

**Waldstandorte
Baden-
Württemberg**

Wuchsgebiet

Oberrheinisches Tiefland

Regionale Einheit

1/09 Dinkelberg

Standortskundliche Höhenstufe

kollin

Höhenverbreitung (Wald)

413 (254 bis 533) m. ü. NN

Klimadaten 1961-1990 (regionalisiert)*

9,1 (8,6-9,8) Ø Temp. / Jahr [°C]

15,7 Ø Temp. / Veg.-periode [°C]

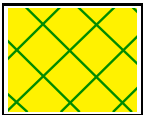
1077 Ø Niederschlag / Jahr [mm]

485 Ø Niederschlag / Veg.-periode [mm]

* die Klimadaten sind regionalisiert und auf die Regional-Zonale Einheit bezogen

BW

Bergahorn-Eschen-Sommerlinden-Bergwälder und Schutthalden



Standortskundliche Wasserhaushaltsstufe:

Hangfrisch bis mäßig frisch, auch bis mäßig trocken

d'gelb
d'grüne Schräggitter


in der

Gruppe der Steppenheidewälder und Bergwälder

(Extreme, mehr oder weniger lückig bestockte, meist exponierte Karbonatgesteins-Standorte, teils felsige Oberhangkanten mit stellenweise Anfängen der Bodenbildung, teils blockig-steiniger Hangschutt, an Unterhängen beruhigt, sonst noch Bewegung möglich)

Morphologie und Boden	Morphologische Beschreibung	Sonstige, morphologisch bedingte Standortseinheiten unruhiger, z.T. beweglicher, blockig-steiniger Hangschutt an oft steilen, meist schattseitigen Hängen mit Rutschungen, im Oberen und Mittleren Muschelkalk, selten im Dogger
	Bodentyp	Rendzina und Lockersyrosem, auch Skeletthumusboden
	Humusform	Mull
	Basenausstattung	keine Eingabe
	Podsoligkeit	ohne Podsoligkeitsmerkmale
	Rutschgefährdung	akute Rutschgefährdung
Vegetation	Ökologische Artengruppen	Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Mercurialis perennis-, Lunaria rediviva-, Ajuga reptans-, Corydalis-, Rubus-, Urtica dioica - Gruppe
	Aufnahmen	7 Vegetationsaufnahmen (2016 bis 2017)
	Natürliche Waldgesellschaft	Eschen-Ahorn-Steinschutthangwald; Ahorn-Eschenwald; Waldgersten-Buchenwald
Baumarten des Standortswald	Hauptbaumart(en)	Bergahorn, Gemeine Esche, Sommerlinde
	Nebenbaumart(en)	Bergulme, Hainbuche (Weißbuche), Rotbuche, Spitzahorn
	Pionierbaumart(en)	Feldahorn, Hasel, Mehlbeere, Salweide

		Konkurrenzkraft	Pfleglichkeit	Sicherheit	Leistung	
Baumarteneignung	geeignet (g)	Es	1	2	1	2
		BAh	1	2	1	2
	möglich (m)	RBu	2	2	1	2
		TrEi	2	2	1	2
	möglich bis wenig geeignet (m/w)	StEi	3	2	1	2
	wenig geeignet (w)	Kie	3	2	2	2
	wenig- bis ungeeignet (w/u)	Ta	3	2	3	2
	ungeeignet (u)	Dgl	3	2	3	2
		Fi	3	2	3	2
	sonstige Laubbaumarten	Aspe, BUI, FAh, HBU, MeBe, SAh, SLi, SWei, VKir, WLi				
	sonstige Nadelbaumarten	-				
Vorkommen	Fläche der Standortseinheit	21,1 ha				
	Anteil der Standorteinheit innerhalb der Regionallegende	häufig (0,51 %)				
	Kartierzeitraum	2010-19	-	7,2 %		
		1970-79	-	92,8 %		
Organisatorisch	Link zur Regionallegende	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/Leg_1_09_kollin.pdf				
	Link zur Regional/zonalen Baumarteneignung	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/BaEig_1_09_kollin.pdf				
	Link zur Vegetationsgruppierung	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/VegGru_1_09_kollin.pdf				
	Zugehörige Kartierobjekte	7405, 10081, 7310, 10088				

Impressum


Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
 Abt. Waldnaturschutz
 Wonnhaldestr. 4
 79100 Freiburg
 Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de

Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

Technische Realisierung:

 IDaMa GmbH, Freiburg www.idama.de